|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | | |
| **Schulische Veranstaltung:**  Cheerleading – Schnuppertraining | **Klassen / Gruppengrößen:**  Heterogene Lerngruppe 6. – 10. Jahrgangsstufe (ca. 15 – 35 SuS) | **Verantwortliche Person:**  Name der Lehrkraft: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| **Schulbezug / pädagogisches Ziel:**  Cheerleading verbindet Kraft, Ausdauer, Teamwork, Rhythmus, Tanz, Körperspannung und Akrobatik. Schüler\*innen lernen Vertrauen, Koordination und Kooperation. Das Training fördert Selbstbewusstsein, soziale Verantwortung und Körperwahrnehmung. | **Zeitraum** (Datum, Zeit, Ort):  Sporttag 25.09.2025, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, Sportpark Vöhringen | |
| **Zu beachtende Rechtsgrundlagen:**  Aufsichtspflicht, Schulrecht, Hausordnung Sportpark Vöhringen | **Beratende / Externe** (Wer sollte hinzugezogen werden bzw. befragt werden?):  Durchführung in Kooperation mit externem Cheerleading-Coaches. Elterninformation mit Hinweis auf Bewegungsintensität, sportgerechte Kleidung und Einverständniserklärung. | |
| **Beschreibung der wesentlichen Faktoren der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung** | | |
| **Überlegung zur Tätigkeit / Veranstaltung**  Einführung in Grundlagen des Cheerleadings (Stunts, Chants, Motions, Sprünge). Arbeit in Kleingruppen. Fokus auf Koordination, Körperspannung und gegenseitige Absicherung. Kein Werfen von Personen im Schnuppertraining! Nur Bodenarbeit. | **Überlegung zum Ort der Tätigkeit / Veranstaltung (inkl. An- und Abreise)**  Sporthalle im Sportpark Vöhringen, möglichst mit Matten oder weichem, rutschfestem Untergrund, ausreichend Platz zur Verfügung stellen. | |
| **Überlegung zu den teilnehmenden Personen (Gruppe)**  Heterogene Gruppe (Alter, Körpergröße, Fitnessniveau, Körpergefühl, Schamgrenze). Angst vor Partnerarbeit oder dem Hochheben/Hochgehobenwerden kann auftreten. Sportliche oder emotionale Überforderung ist möglich. | **Überlegung zu den betreuenden Personen (Aufsicht)**  Mindestens eine Lehrkraft als Aufsicht. Cheer-Coach / Vereinstrainer übernimmt Fachanleitung. Betreuung orientiert sich an Gruppenstruktur, Vorerfahrung und Sicherheitsbedürfnis. | |
| **Erste Hilfe – aktuell ausgebildete Person:** Lehrkraft ist Ersthelfer\*in (aktuelle Ausbildung Fortbildung 2023)  **Erste Hilfe – Material:** Erste-Hilfe-Kasten vor Ort + mobiles Set der Lehrkraft  **Alamierungsmöglichkeit:** Handy und hausinterne Notrufeinrichtungen | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Maßnahmen zur Unfallverhütung für Sicherheit und Gesundheit** | | | |
| **Gefährdungen** | **Risiko bewerten** | **Handeln und Vorschreiben** | |
| Auflistung der Gefährdungen | Ankreuzen | Festlegen der Maßnahmen | Überprüfen der Durchführung und Wirksamkeit |
| Fehlende Körperspannung / Gleichgewicht bei Pyramiden | gering  mittel  hoch | * Nur Grundpositionen * keine Hebefiguren ohne Sicherung | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Überforderung durch Komplexität / Bewegungskombinationen | gering  mittel  hoch | * Inhalte differenzieren * Gruppen je nach motorischer Reife einteilen | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Schamgefühle / soziale Unsicherheit | gering  mittel  hoch | * Freiwilligkeit betonen * Gruppenarbeit mit Wahlmöglichkeiten | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Muskelzerrungen / mangelndes Aufwärmen | gering  mittel  hoch | * Gemeinsames Aufwärmen & Dehnen verpflichtend | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Unfälle durch Ausrutschen (falsches Schuhwerk / Untergrund) | gering  mittel  hoch | * Geeignetes Schuhwerk * rutschfeste Fläche * keine Schmuckstücke | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Lärm / Reizüberflutung in der Halle | gering  mittel  hoch | * Strukturierte Übungsphasen * ggf. Lärmbegrenzung durch Gruppenteilung * wenige akustische Reize | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Allergien (Staub, Materialien) | gering  mittel  hoch | * Vorab-Abfrage * ggf. medizinische Maßnahmen | Lehrkraft und Cheer-Coach |
| Kreislaufprobleme / Erschöpfung | gering  mittel  hoch | * Pausen einplanen * Trinken erlauben * Belastung anpassen | Lehrkraft und Cheer-Coach |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Erstellt von genehmigt

Auf Grundlage der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt die Schulleitung eine Veranstaltung. Verantwortlich in der Durchführung ist die Lehrkraft.

Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch bei der Schulleiterin bzw. beim Schulleiter.

Ein Bild, das Text, Screenshot, Zahl, Schrift enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.